

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In den Ausschuss für Integration, Europa und  
Internationale Kooperation (Internationaler Ausschuss)  
In den Verwaltungsausschuss  
In die Ratsversammlung

Nr.	1361/2016
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	

---

## Beitritt zum Bündnis "Niedersachsen packt an"

### Antrag,

dem Beitritt zum Bündnis "Niedersachsen packt an" durch die Landeshauptstadt Hannover zuzustimmen.

### Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Mit dem Beitritt zum Bündnis "Niedersachsen packt an" sind die Interessen von Frauen und Männern in gleichem Maße berührt.

### Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

### Begründung des Antrages

Das Bündnis „Niedersachsen packt an“ ist ein offenes Bündnis für Solidarität, Toleranz und gesellschaftlichen Zusammenhalt in Niedersachsen. Das Bündnis ist initiiert durch das Land Niedersachsen, den DGB, das Bistum Hildesheim, der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen sowie der Unternehmerverbände Niedersachsen e.V. Das Bündnis hat vornehmlich Netzwerk- und Informationscharakter. Institutionen, Menschen der öffentlichen Wahrnehmung und Bürger\_innen treten gemeinsam für Menschlichkeit, soziale Gerechtigkeit, freiheitlich demokratische Gesellschaft sowie gegen Fremdenfeindlichkeit und Diskriminierung ein. Sie bekräftigen dies durch ein Foto von sich sowie einen Slogan. Beides wird auf der Bündnis-Homepage gezeigt. Durch die Zusammenführung der Initiativen, Aktiven und Engagierten in einem gemeinsamen Netzwerk und die damit verbundene Informationsbündelung können sich Vorteile für die Landeshauptstadt

Hannover bei der Bewältigung der Aufgabe der Flüchtlingsintegration ergeben. Der gleiche Informationsstand ermöglicht ein schnelles Agieren bei aktuellen Entwicklungen. Zudem wird die Landeshauptstadt Hannover ihrer zentralen Stellung im Land Niedersachsen gerecht. Der Beitritt soll ein positives Signal zur Willkommenskultur eines weltoffenen Hannovers sein.

**Ziele des Bündnisses sind:**

- geflüchteten Menschen Schutz zu geben und einen Neustart in Niedersachsen zu ermöglichen
- gemeinsames Eintreten für Menschlichkeit, soziale Gerechtigkeit, Freiheit der Religionsausübung und gegen Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus
- die bundesweite Solidaritätswelle und Hilfsbereitschaft aufgreifen, weiterführen und verstärken
- Einsetzen für Bekämpfung der Fluchtursachen auf gemeinschaftlicher Basis
- gesellschaftliche Teilhabe gewährleisten sowie Wohlstand und Lebensqualität durch gute Lebens- und Arbeitsbedingungen sichern
- Probleme, die durch Zuzug / Integration entstehen, bzw. Ängste, die bestehen, offen ansprechen und daraus Lösungen/Handlungsalternativen zu entwickeln
- Chancen und Potentiale durch Zugezogene erkennen, benennen und fördern

Ein Beitritt der Landeshauptstadt Hannover setzt einen Ratsbeschluss gemäß § 58 Abs. 1 Nr. 17 NKomVG voraus (Begründung einer Mitgliedschaft in kommunalen Zusammenschlüssen). Die Teilnahme am Bündnis „Niedersachsen packt an“ erfolgt via Homepageformular oder Facebook-Like.

Dez. III  
Hannover / 31.05.2016